

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

BSZ Stiftung, Hausmatt 9, 6423 Seewen, CHE-102.849.432 MWST
e-mail: info@bsz-stiftung.ch
Internet: www.bsz-stiftung.ch
e-shop: www.shop.bsz-stiftung.ch
Tel. + 41 (0) 41 817 40 40



1. Geltung der AGB

Die vorliegenden allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für Verträge zwischen der BSZ Stiftung und Privatkunden sowie Unternehmen (beide „Kunde“), die über den Online-Shop (www.shop.bsz-stiftung.ch) sowie auf andere Art, z.B. per Telefon, Fax oder Brief abgeschlossen werden. Der Verkauf und die Lieferung der von uns angebotenen Waren sowie das Erbringen von Dienstleistungen erfolgen gemäss diesen AGB sowie weiteren besonderen Bedingungen. Diese bilden einen integrierten Bestandteil des jeweiligen Vertrages. Abweichende Bedingungen der Kunden werden von uns nicht anerkannt, ausser wir hätten diesen schriftlich zugestimmt. Es sind die AGB in der jeweils am Bestelldatum gültigen Fassung anwendbar.

2. Bestellung und Vertragsabschluss

Online-Angebote gelten nur solange sie im Laden online ersichtlich sind und solange der Vorrat reicht. Die jeweils gezeigten Abbildungen dienen nur der Illustration und sind unverbindlich. Die in Katalogen und auf Merkblättern angegebenen Informationen zu unseren Angeboten dienen nur zur Erläuterung und sind ebenfalls unverbindlich. Der Eingang einer Bestellung über den Laden online wird von uns unverzüglich bestätigt. Eine Bestellung erhält jedoch erst nach ihrer Bestätigung durch die BSZ Stiftung endgültigen Charakter. Wir behalten uns das Recht vor, jegliche Bestellungen eines Kunden abzulehnen. Durch seine Bestellung nimmt der Kunde die vorliegenden AGB gänzlich und unbeschränkt an (vgl. Ziffer 1). Die Kunden, die nicht im Laden online bestellen, werden darauf hingewiesen, wo sie die AGB im Internet herunterladen können. Diese gelten mit Abschluss des Kaufvertrags. Falls ein Kunde in solchen Fällen nicht mit den AGB einverstanden ist, kann er umgehend schriftlich vom Vertrag zurücktreten.

3. Preise

Die Preise richten sich nach den aktuellen Angeboten, Offerten und Auftragsbestätigungen es sei denn, es liegen Schreib-, Druck- oder Rechenfehler vor. Nicht inbegriffen sind entstehende Bearbeitungsgebühren sowie Verpackungs- und Versandkosten. Diese werden separat verrechnet. Lieferungen ins Ausland werden nach Aufwand (gemäss aktuellen Post-, Bahn- oder DHL Tarifen) verrechnet. Wir behalten uns das Recht vor, unsere Preise jederzeit zu ändern. Für die von Kunden bestellten Waren gelten jedoch immer die zum Bestelldatum gültigen oder auf der Auftragsbestätigung angegebenen Preise.

4. Lieferbedingungen

Die Lieferfrist unserer Artikel für Lieferungen innerhalb der Schweiz beträgt in der Regel und sofern die bestellte Ware ab Lager lieferbar ist 5 Arbeitstage. Ist eine längere Lieferfrist notwendig, wird der Kunde spätestens nach Ablauf dieser Zeit informiert. Über Artikel, die nicht lieferbar sind oder durch ihre Menge und Umfang den normalen Produktionsrahmen sprengen, informieren wir Sie ebenfalls schriftlich. Die BSZ Stiftung behält sich das Recht auf Teillieferungen vor sowie auf die Einschränkung der Liefermenge für ein spezifisches Produkt. Die angegebenen Lieferfristen sind unverbindlich. Die Nichteinhaltung von Lieferfristen ist kein Grund für eine Annullierung der Bestellung, eine Entschädigung oder jeglichen anderen Abzug vom Preis. In allen Fällen haftet die BSZ Stiftung nicht für Lieferverzögerungen, die durch höhere Gewalt entstehen oder von Drittherstellern bzw. unseren Logistikpartnern zu vertreten sind.

5. Erfüllungsort, Transportrisiko und Versicherung

Soweit kein besonderer Erfüllungsort vereinbart wird, gilt als Lieferung die Bereitstellung der Waren gemäss Auftragsbestätigung der BSZ Stiftung (EXW; ab Werk; Incoterms 2010). Wenn nicht ausdrücklich anders vereinbart, gehen Nutzen und Gefahr mit dem Abgang der Ware ab Werk von der BSZ Stiftung an den Kunden über. Die Lieferung erfolgt demnach auf Risiko und Gefahr des Kunden. Die BSZ Stiftung schliesst eine Transportversicherung nur auf schriftliches Verlangen und Kosten des Kunden ab. Die gelieferte Ware muss sofort auf Transportschäden geprüft werden. Ist ein solcher festgestellt, muss vom Transporteur (Post, Bahn oder Spediteur) ein Schadenprotokoll verlangt und umgehend ausgefüllt werden. Nur mit diesem Protokoll ist es möglich, diesen Schaden geltend zu machen.

6. Zahlungsbedingungen

Die Bezahlung sämtlicher Bestellungen wird ausschliesslich in Schweizer Franken entgegengenommen. Falls nicht anders vereinbart sind sämtliche Waren mittels Banküberweisung zu bezahlen. Im Falle von Teillieferungen werden nur die Kosten für die versandten Waren sowie die Versandkosten belastet. Unsere Rechnungen sind spätestens 30 Tage nach dem Rechnungsdatum ohne jegliche Abzüge zu zahlen. Unberechtigte Abzüge werden nachbelastet. Im Falle der Nichteinhaltung dieser Zahlungsfrist sind wir berechtigt, einen Verzugszins in der Höhe von 7.0% sowie Bearbeitungsgebühren (z.B. für Mahnungen) zu verlangen.

7. Eigentumsvorbehalt

Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung der Gesamtforderung unser Eigentum. Der Kunde ermächtigt die BSZ Stiftung, ab dem Zeitpunkt des Vertragsabschlusses (vgl. Ziffer 2) den Eigentumsvorbehalt am Wohnsitz des Käufers ins Eigentumsvorbehaltsregister vorzunehmen (Art. 715 ZGB). Solange der Eigentumsvorbehalt dauert, darf der Kunde nicht über die gelieferten Gegenstände verfügen, vor allem weder verkaufen noch vermieten oder verpfänden. Die BSZ Stiftung ist berechtigt, ihr Eigentumsrecht durch Rücknahme der gelieferten Ware geltend zu machen, sofern die vereinbarten Zahlungskonditionen nicht eingehalten werden. Damit verbundene Umrtriebe und Speditionskosten gehen zu Lasten des Kunden.

8. Warenkontrollen

Sofern keine kundenspezifischen Kontrollen vereinbart sind, erfolgt eine Gebindekontrolle (Art, Zustand und Menge) beim Warenausgang.

9. Beanstandungen, Umtausch und Rückgabe

Die Ware ist sofort nach Erhalt durch den Kunden zu prüfen. Offensichtliche Mängel oder Abweichungen von der Bestellung sind uns innerhalb von 8 Arbeitstagen nach der Lieferung schriftlich zu melden. Andernfalls gilt die Lieferung als akzeptiert. Fehlerhafte Artikel werden ausgetauscht oder instand gesetzt. Fremdreparaturen zu unseren Lasten dürfen nur mit unserem schriftlichen Einverständnis ausgeführt werden. Unvollständige, vom Kunden beschädigte oder beschmutzte Waren werden im Allgemeinen nicht zurückgenommen. Macht der Kunde von seinem Rückgaberecht Gebrauch, ist er verpflichtet innerhalb von 10 Arbeitstagen nach Erhalt der Ware diese in der Originalverpackung, fabrikneu, unbeschädigt und mit Lieferschein zu retournieren. Die Versandkosten gehen zu Lasten des Kunden. Vom Rückgabe- und Umtauschrecht ausgeschlossen sind alle kundenspezifischen Waren (z.B. mit Beschriftungen, Spezialanfertigungen usw.).

10. Garantie

Wir garantieren für die Formstabilität unserer Waren innerhalb der zulässigen Belastbarkeit der verwendeten Materialien. Unsere Waren sind mit einer Qualitätsgarantie auf Material und Verarbeitung für die Zeit von 12 Monaten ab Auslieferungsdatum versehen. Als Beleg für die Geltendmachung gilt die Rechnung. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf den Ersatz des Warenwertes, nicht aber auf Nebenkosten. Unsere Garantiepflicht erstreckt sich nicht auf Schäden, welche durch unsachgemässe Handhabung, Lagerung oder Verwendung der Waren entstanden sind. Werden insbesondere allfällige Betriebs- oder Wartungsanweisungen für die gelieferten Waren vom Kunden nicht befolgt, Änderungen vorgenommen, Teile ausgewechselt oder Verbrauchsmaterialien verwendet, die nicht den Originalspezifikationen entsprechen, übernimmt die BSZ Stiftung ausdrücklich keine Gewährleistung für Mängel, die darauf zurückzuführen sind.

11. Haftung im Allgemeinen

Die BSZ Stiftung schliesst soweit gesetzlich möglich jede Haftung aus. Wir übernehmen keinerlei Haftung, soweit nicht Grobfahrlässigkeit oder Absicht unserer Angestellten vorliegt. Eine Haftung für die unsachgemässe Handhabung, Montage oder Inbetriebnahme der Waren wird ausgeschlossen. Ausgeschlossen wird jede Haftung für direkte und/oder indirekte Folgeschäden sowie entgangenen Gewinn und/oder Verdienstausschluss. Schadenersatzforderungen wegen falscher Abbildungen, Texte, Preise oder verspäteter Lieferungen sind ebenfalls ausgeschlossen.

12. Haftung für die Online-Verbindungen

Die BSZ Stiftung verpflichtet sich, in den EDV-Systemen auf die sie Einfluss hat, für Sicherheitsmassnahmen gemäss aktuellem technischen Stand zu sorgen. Die BSZ Stiftung haftet nicht für Mängel und Störungen, die sie nicht zu vertreten hat, vor allem nicht für Sicherheitsmängel und Betriebsausfälle von Dritten, mit denen sie zusammenarbeitet oder von denen sie abhängig ist.

Weiter haftet die BSZ Stiftung nicht für höhere Gewalt, unsachgemässes Vorgehen und Missachtung der Risiken seitens des Kunden oder Dritter, übermässige Beanspruchung, ungeeignete Betriebsmittel und Computer des Kunden oder Dritter. Die Kunden sind verantwortlich für die Sicherheit der Systeme, Programme und Daten, die sich in ihrem Einflussbereich befinden. Passwörter und/oder Benutzernamen sind gegenüber Dritten geheim zu halten. Betriebsmittel und Computer des Kunden oder Dritter, Eingriffe des Kunden oder Störungen durch Dritte (Viren, Würmer usw.), die trotz der notwendigen aktuellen Sicherheitsvorkehrungen passieren.

13. Geistiges Eigentum

Jegliches Kopieren oder Reproduzieren unserer geschützten Waren ist ohne unser schriftliches Einverständnis nicht gestattet.

14. Daten und Datenschutz

Die BSZ Stiftung verpflichtet sich die Regeln des Datenschutzes zu befolgen. Ihre persönlichen Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Wir behalten uns das Recht vor, Ihre Angaben (Rechnungsadresse / Provider-IP/E-Mail Adresse/Kreditkarten-Angaben) auf ihre Richtigkeit zu überprüfen und gegebenenfalls eine Auslieferung der Waren zu verweigern.

15. Gerichtsstand und anwendbares Recht

Gerichtsstand ist CH-6423 Seewen, unter Vorbehalt abweichender zwingender Gerichtsstände des Bundesrechts. Die BSZ Stiftung hat das Recht, den Kunden auch an seinem Wohnort/Sitz zu belangen. Zur Anwendung kommt ausschliesslich das materielle schweizerische Recht, namentlich die Bestimmungen des Obligationenrechts über den Kaufvertrag (Art. 184 ff. OR).

Besondere Bedingungen für Dienstleistungen (BBDL)

1. Geltung der besonderen Bedingungen für Dienstleistungen

Die vorliegenden besonderen Bedingungen für Dienstleistungen (BBDL) ergänzen die geltenden allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) und regeln Abschluss, Inhalt und Abwicklung von Verträgen über die Erbringung von Dienstleistungen durch die BSZ Stiftung.

Soweit sich Widersprüche zwischen den AGB und diesen BBDL ergeben, gehen diese BBDL vor. Sie bilden integrierenden Bestandteil des Dienstleistungsvertrages und gelten bei Erteilung des Auftrages durch den Kunden als angenommen. Sämtliche Vereinbarungen sowie Vertragsänderungen oder weitere rechtserhebliche Erklärungen der Parteien bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Schriftform.

2. Vertragsarten

Dienstleistungen stehen unter dem Recht des einfachen Auftrages. Soweit keine andere Regelung schriftlich vereinbart wurde, gelten die Bestimmungen von Art. 394 ff OR.

3. Offerten und Auftragserteilung

Offerten der BSZ Stiftung sind während 90 Tagen gültig. Für einen nicht abschliessenden Auszug unserer Dienstleistungen verweisen wir auf unsere Homepage www.bsz-stiftung.ch. Zusätzliche Wünsche des Kunden, die nicht in den einzelnen Dienstleistungsangeboten enthalten sind, gelten als zusätzlicher Auftrag.

4. Preise

Steuern, Abgaben, Gebühren, Sozialversicherungsbeiträge und dergleichen, welche die BSZ Stiftung im Zusammenhang mit den Dienstleistungen zu entrichten haben, gehen zu Lasten des Kunden. Langzeitige Dienstleistungen können mit einer mindestens vierwöchigen, schriftlichen Voranzeige jeweils auf den 1. Januar des Folgejahres dem schweizerischen Landesindex für Konsumentenpreise per Stand Oktober angepasst werden.

5. Lieferfrist

Die Erfüllung der Dienstleistung orientiert sich an der Auftragsbestätigung. Unsere Dienstleistungen, die per vereinbarten Termin nicht erledigt sind, werden rechtzeitig und begründet kommuniziert.

6. Zahlungsbedingungen

Die Pflicht zur Bezahlung der vereinbarten Dienstleistungen beginnt mit der Annahme der Dienstleistung oder mit der tatsächlichen Inanspruchnahme der Leistungen durch den Kunden.

Die Rechnungsstellung für langfristige Dienstleistungen erfolgt monatlich nach Erbringung der Dienstleistung. Lohnaufträge sind mittels Banküberweisung zu bezahlen.

Unsere Rechnungen sind spätestens 30 Tage nach dem Rechnungsdatum ohne jegliche Abzüge zu zahlen. Unberechtigte Abzüge werden nachbelastet. Die Zahlungen sind auch dann zu leisten, wenn eine Dienstleistung aus Gründen, welche die BSZ Stiftung nicht zu vertreten hat, verzögert oder unmöglich wird.

7. Reklamationen / Beanstandungen

Die Dienstleistungen sind sofort nach Beendigung zu prüfen. Sie gelten als vertraglich erfüllt und abgenommen, wenn nicht unverzüglich, innerhalb der nächsten 24 Stunden, begründeter Einwand erhoben wird. Berechtigte Mängel werden raschmöglichst behoben, in der Regel innerhalb von 24 Stunden. Fremdleistungen zu unseren Lasten dürfen nur mit unserem schriftlichen Einverständnis ausgeführt werden.

8. Haftung

Die Haftung beschränkt sich auf die durch die BSZ Stiftung ausgeführten Leistungen.

Seewen, Juni 2017,
BSZ Stiftung, Hausmatt 9 CH-6423 Seewen